

## 05. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates Wernigerode vom 30.09.2021

TOP: **Ö 21**

VO-Nr.: **075/2021**

Überplanmäßige Ausgabe für die Schadensbewältigung im Stadtwald Wernigerode nach Extremwetterereignissen

---

Herr Kramer informiert, dass sämtliche Fördermittelprogramme, was die Aufforstung angeht, ausgereizt worden und keine Möglichkeit besteht weitere Fördermittel zu erhalten. Die Einnahmen aus den Holzverkäufen des Stadtwaldes sollen für die Wiederaufforstung, Schadensbeseitigung und Wiederherstellung von Forstwegen genutzt werden.

Frau Wetzel stellt einen Antrag auf Rückverweisung zur erneuten Vorbereitung an den Oberbürgermeister. Sie schlägt vor, dass die schwer beschädigten Teile des Stadtwaldes behandelt werden sollen wie der Nationalpark. Es sollen nur die Bäume am Rand gefällt und liegen gelassen werden. Den Rest lässt man stehen. Vorteile sind geringere Ausgaben und der ökologische Gedanke der natürlichen Waldentwicklung. Dies trägt zur natürlichen Entwicklung der Flora und Fauna bei.

Herr Siegel kann die Intention von Frau Wetzel gut nachvollziehen. Die Schäden sollten jedoch sofort beseitigt werden. Bei einer Rückverweisung verlieren wir Zeit, die wir nicht haben. Er lehnt die Rückverweisung ab und stimmt der Vorlage zu.

Der Antrag auf Rückverweisung wird zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen**

---

### **Beschluss**

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 300.000,00 € zur Wiederaufforstung des Stadtwaldes in 2021.

---

**Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 4 Enthaltungen**